



# AMTSBLATT FÜR DIE STADT SCHLÜCHTERN

AMTLICHES VERKÜNDUNGSORGAN DER STADT SCHLÜCHTERN GEMÄSS § 7 HGO

Jahrgang 29

Freitag, den 3. März 2017

Nummer 9

## INHALTSÜBERSICHT

	Seite
<b><u>Amtliche Bekanntmachungen</u></b>	
78 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Ahlersbach .....	2
79 Öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Hohenzell .....	2
80 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gundhelm .....	2
81 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Niederzell .....	3
82 Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Herolz .....	3
<b><u>Aus dem Rathaus wird berichtet</u></b>	
83 Stellenausschreibung: Verwaltungsangestellte/r für den Bereich der Kämmerei .....	4
84 Bürgerfahrt am 03.05.2017 nach Waldeck .....	5
85 Rufbereitschaft des Hessischen Forstamtes Schlüchtern .....	5
86 Die Unfallkasse Hessen informiert .....	5
87 <b><u>Unsere Jubilare</u></b> .....	6

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****78 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES AHLERSBACH**

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Ahlersbach auf

**Montag, den 13. März 2017, um 19:30 Uhr,**

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Ahlersbach, Am Buchenberg 3, Ahlersbach

Tagesordnung:

1. Anbau Feuerwehrrätehaus
2. 850-Jahrfeier Wallroth
3. Verschiedenes

Schlüchtern, 28.02.2017

gez. Kaulich, Ortsvorsteher

**79 ÖFFENTLICHE SITZUNG DES ORTSBEIRATES HOHENZELL**

Aufgrund des § 6 der Geschäftsordnung für die Ortsbeiräte vom 13.07.2015 berufe ich den Ortsbeirat Schlüchtern-Hohenzell auf

**Dienstag, den 14. März 2017, um 19:30 Uhr,**

zu einer öffentlichen Sitzung ein.

Sitzungsort: Dorfgemeinschaftshaus Hohenzell, Am Schloßborn 5, 36381 Schlüchtern

Tagesordnung:

1. Bericht des Ortsvorstehers
2. Info: Umleitungspläne/Absperrpläne zur Deckenerneuerung K 946
3. Dorfplatz - Enthüllung Gedenkstein
4. Carport auf dem Spielplatz
5. Bericht von der Sitzung 850-Jahr-Feier
6. Anfragen und Anregungen

Schlüchtern, 26.02.2017

gez. Jäger, Ortsvorsteher

**80 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT GUNDHELM**

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Gundhelm lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

**Samstag, den 18. März 2017, um 20.00 Uhr,**

in die Gaststätte „Zur Guten Quelle“ in Hinkelhof ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Verlesung der Niederschrift
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Prüfungsbericht des Genossenschaftsausschuss

6. Entlastung des Jagdvorstandes und des Kassenführers
7. Verwendung des Jagdertrages (ggf. Verwendung der Rücklagen)
8. Verschiedenes

Für Vertreter von Jagdgenossen nach Satzung § 7 (Abs. 3) erinnern wir an die Vorlage einer rechtsgültigen Vollmacht!

Für Vertreter von Jagdgenossen nach Satzung § 7 (Abs. 4) erinnern wir an den Nachweis des Mandats.

Gundhelm, 27.02.2017

gez. Uwe Berthold, Jagdvorsteher

## **81 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT NIEDERZELL**

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Niederzell lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

**Samstag, den 18. März 2017, um 20.00 Uhr,**

in das Feuerwehrhaus Niederzell ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht des Jagdvorstehers
4. Bericht des Genossenschaftsausschusses und Entlastung des Jagdvorstandes
5. Verlesung der Protokolle von 2016
6. Beschlussfassung über die Verwendung des zur Verfügung stehenden Jagdpacht-  
erlöses
7. Verschiedenes

Schlüchtern-Niederzell, 13.02.2017

gez. Markus Schaubberger, Jagdvorsteher

## **82 JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER JAGDGENOSSENSCHAFT HEROLZ**

Die Jagdgenossenschaft des gemeinschaftlichen Jagdbezirkes Schlüchtern-Herolz lädt zu ihrer Jahreshauptversammlung auf

**Samstag, den 25. März 2017, um 20.00 Uhr**

in die Gastwirtschaft Manusch "Zur Krone", ein.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls 2016
3. Kassenbericht
4. Bericht des Jagdausschusses über die durchgeführte Kassenprüfung
5. Entlastung von Kassierer und Jagdvorstand
6. Bildung eines Wahlausschusses
7. Neuwahlen: a) Jagdvorstand  
b) Genossenschaftsausschuss
8. Verwendung der Jagdpacht 2016 – 2017
9. Grußworte unseres Jagdpächters
10. Verschiedenes

Alle Anträge müssen bis zum 17. März 2016 beim Jagdvorstand Helmut Zinkand, Sannerzer Str. 1, eingegangen sein.

Schlüchtern-Herolz, 03.03.2017  
gez. Helmut Zinkand, Jagdvorsteher

## AUS DEM RATHAUS WIRD BERICHTET

### 83 STELLENAUSSCHREIBUNG: VERWALTUNGSANGESTELLTE/R FÜR DEN BEREICH DER KÄMMEREI

Bei der Stadt Schlüchtern ist ab sofort die Stelle einer/eines

#### **Verwaltungsangestellten für den Bereich der Kämmerei**

in Vollzeit (39,0 Wochenstunden) unbefristet zu besetzen.

Die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz wird gewährleistet. Sofern es der Betriebsablauf zulässt, ist diese Stelle auch teilbar.

#### Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Organisation und Überwachung des Rechnungsflow
- Finanzwirtschaftliches Controlling, Kosten-/Leistungsrechnung, Berichtswesen
- Mitwirkung bei der Erstellung und Abwicklung des Haushaltsplans und des Jahresabschlusses
- Mitwirkung bei der Erstellung und Ausführung des Haushaltssicherungskonzepts sowie bei der Erarbeitung von Strategien zur mittelfristigen Wahrung des Haushaltsausgleichs
- Mitwirkung beim Aufbau eines modernen Controlling inkl. deren Budgetüberwachung in den einzelnen Abteilungen
- Mitwirkung beim Aufbau eines Vertragskatasters für die Verwaltung und deren Außenstellen
- Statistiken, Datenpflege, Allgemeine Verwaltungsaufgaben

#### Wir erwarten von Ihnen:

- abgeschlossene Ausbildung in einem kaufmännischen Beruf, vorzugsweise Abschluss als Bilanzbuchhalter/in oder eine gleichwertige Qualifikation mit mehrjähriger Buchhaltungspraxis bzw. Berufserfahrung in vergleichbarer Funktion
- fundierte und umfangreiche betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- die Bereitschaft, sich die notwendigen Kenntnisse der speziellen Regularien der öffentlichen Verwaltung schnellstmöglich anzueignen
- sehr gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen mit einschlägigen EDV-Anwendungen (MS-Office) sowie Datenverarbeitungsanwendungen für das Rechnungswesen
- ein hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Engagement, Flexibilität, Eigeninitiative und Teamfähigkeit sowie ein verantwortungsbewusstes und sorgfältiges Arbeiten

#### Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit
- einen modernen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung
- eine leistungsgerechte Vergütung nach EG 8 TVöD mit der Möglichkeit des Aufstieges nach EG 9a TVöD

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis spätestens **15. März 2017** an den **Magistrat der Stadt Schlüchtern, Hauptamt, Krämerstraße 2, 36381 Schlüchtern**. Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung lediglich Fotokopien bei und verwenden Sie keine Bewerbungsmappen, da die Unterlagen nicht zurückgesandt werden können.

## 84 BÜRGERFAHRT AM 03.05.2017 NACH WALDECK

Auch in diesem Jahr findet wieder eine Bürgerfahrt statt, die von der Stadt Schlüchtern, der Gemeinde Sinntal und der Gemeinde Zeitlofs durchgeführt wird.

Die Fahrt findet am **Mittwoch, dem 3. Mai 2017** statt und führt nach Waldeck, mit Besuch von Schloss Waldeck und Schifffahrt auf dem Edersee.

Die Fahrgäste werden in den jeweiligen Ortsteilen an den Bushaltestellen von den Reisebussen abgeholt. Die genauen Abfahrtszeiten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Fahrpreis beträgt **43,00 €** und ist bei der Anmeldung zu entrichten.

Erhältlich sind die Fahrkarten beim **Bürgerservice der Stadt Schlüchtern im Haus des Handwerks** zu folgenden Öffnungszeiten:

<b>Montag bis Mittwoch:</b>	<b>8:00 bis 16:00 Uhr</b>
<b>Donnerstag:</b>	<b>8:00 bis 18:00 Uhr</b>
<b>Freitag:</b>	<b>8:00 bis 13:00 Uhr</b>

Im Preis von 43,00 € sind folgende Leistungen enthalten:

- Fahrt mit Bus und Schiff
- Mittagessen und Kaffeegedeck auf dem Schiff
- Belegte Brötchen während Hin- und Rückfahrt im Bus
- Musik und Unterhaltung mit Überraschungen auf dem Schiff
- Besuch von Schloss Waldeck
- Reiseleitung und Erste-Hilfe-Betreuung

Weitere Auskünfte erteilt die Stadtverwaltung Schlüchtern.

In der Hoffnung auf rege Beteiligung wünschen wir schon heute eine angenehme, fröhliche und unvergessliche Ausflugsfahrt.

## 85 RUFBEREITSCHAFT DES HESSISCHEN FORSTAMTES SCHLÜCHTERN

Im Notfall (Wochenenden und Feiertage) rufen Sie bitte das Hessische Forstamt Schlüchtern, **Tel. 06661 9645-34**, an. Über die automatische Rufumleitung werden Sie mit dem diensthabenden Revierleiter verbunden.

## 86 DIE UNFALLKASSE HESSEN INFORMIERT

### Der "tote Winkel": Gefahr für Fußgänger und Radfahrer

Der "tote Winkel" ist das Areal rechts von einem Fahrzeug, das der Fahrer nicht vollständig überblicken kann. Für schwächere Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger und Radfahrer ist das tückisch:

Der Fahrer übersieht sie leicht, wenn er im guten Glauben an freie Fahrt rechts abbiegt. Daraus können schwere, auch tödliche Unfälle folgen. Für Kinder ist die Gefahr wegen ihrer geringen Körpergröße besonders hoch. Darauf weist die Unfallkasse Hessen (UKH) hin.

#### Kindern den "toten Winkel" erklären:

Kinder unterhalten sich gern auf dem Schulweg oder rennen nach Hause, weil sie Hunger haben. Sie achten dann kaum auf den Straßenverkehr. Die UKH appelliert deshalb an Eltern, ihren Kindern den "toten Winkel" genau zu erklären. Und das am besten mehrmals im Abstand von einigen Wochen an Ampeln oder Kreuzungen, die das Kind häufig begeht.

#### Diese Punkte sind dabei wichtig:

- Kein Rechtsabbieger-LKW: Kinder, die an einer Kreuzung geradeaus gehen wollen, sollten sich vergewissern, dass links neben ihnen kein LKW steht, der rechts abbiegen will.
- Blickkontakt: Steht ein LKW neben dem Kind, sollte es Blickkontakt zum Fahrer aufnehmen. Nur dann ist sicher, dass der Fahrer das Kind gesehen hat. Gelingt der Blickkontakt nicht, sollte das Kind warten, bis der LKW abgebogen ist, auch wenn es dadurch vielleicht eine "Grün"-Phase an der Ampel verpasst und auf die nächste warten muss.
- Fahrradfahrer: Nicht seitlich an einem wartenden Lkw vorbeifahren, sondern sich mit einem ausreichenden Sicherheitsabstand hinter den LKW stellen.

#### Das rechte Hinterrad ist das Problem:

Biegt ein Bus- oder LKW-Fahrer an einer Ampel oder Kreuzung rechts ab, kommt das rechte Hinterrad des Fahrzeugs dem Fußgänger, Radfahrer oder Motorradfahrer gefährlich nah. Das große schwere Hinterrad ist beim Abbiegen näher an der Bordsteinkante als das Vorderrad. Es kann deshalb einen anderen Verkehrsteilnehmer auch dann erfassen, wenn im Stand eigentlich noch genug Platz war zwischen ihm und dem LKW.

## 87 UNSERE JUBILARE

#### **Der Magistrat der Stadt Schlüchtern gratuliert:**

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| <b>am 04.03.:</b> <b>Günther Lang</b> , Zur Dornenhecke 12,<br>36381 Schlüchtern-Niederzell    | <b>zum 80. Geburtstag</b> |
| <b>Katharina Ziebert</b> , Vogelsbergstraße 8,<br>36381 Schlüchtern-Innenstadt                 | <b>zum 90. Geburtstag</b> |
| <b>am 07.03.:</b> <b>Horst Schönberger</b> , Bahnhof 61A,<br>36381 Schlüchtern-Innenstadt      | <b>zum 70. Geburtstag</b> |
| <b>am 09.03.:</b> <b>Harald Teichmann</b> , Steinweg 5,<br>36381 Schlüchtern-Hutten            | <b>zum 70. Geburtstag</b> |
| <b>Anita Pormetter</b> , Ellerweg 7,<br>36381 Schlüchtern-Gundhelm                             | <b>zum 75. Geburtstag</b> |
| <b>am 10.03.:</b> <b>Annelie Roth</b> , Brückenauer Straße 31,<br>36381 Schlüchtern-Innenstadt | <b>zum 70. Geburtstag</b> |